

BMW Einsatzfahrzeuge. Inhaltsverzeichnis.



1.	BMW auf der RETTmobil 2011.	2
2.	Spezialisten für alle Fälle: BMW Einsatzfahrzeuge 2011.	4
3.	Aus Erfahrung zuverlässig: Philosophie und Tradition der BMW Einsatzfahrzeuge.	8
4.	Der erweiterte Notruf (e-call).	11
5.	Beschreibung der Ausstellungsfahrzeuge.	13



1. BMW auf der RETTmobil 2011.

Fulda steht vom 11. bis zum 13. Mai 2011 ganz im Zeichen der RETTmobil, der europäischen Leitmesse für Rettung und Mobilität. Diese Fachmesse ist alljährlich ein Magnet für Mitarbeiter verschiedener Rettungsdienste, für Notärzte und Feuerwehrleute. Dazu kommen Mitarbeiter aus Behörden, Kommunen und Verbänden, um sich dort über aktuelle Entwicklungen und neueste Rettungsdiensttechnik zu informieren.

Auch BMW stellt regelmäßig seine neuesten Entwicklungen auf der RETTmobil vor, zeigt die aktuellen Einsatz- und Rettungsfahrzeuge, die auf der Basis aktueller BMW Modelle entwickelt wurden.

Die BMW Group verfügt über jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung und Fertigung von Einsatzfahrzeugen für die Feuerwehren und den Rettungsdienst im In- und Ausland. Die Konzeption und Integration spezifischer Ausstattungskomponenten erfolgt in enger Abstimmung mit Spezialisten der jeweiligen Behörden und Institutionen. Die BMW Group übernimmt dabei die Rolle eines engagierten Partners, der mit innovativer Technologie dazu beiträgt, die vielfältigen Herausforderungen von Einsätzen in den Bereichen Brandschutz, Gefahrenabwehr, Notfallhilfe und Sicherheit erfolgreich zu bewältigen.

Neben dem technologischen Vorsprung auf dem Gebiet der spezifischen Ausstattungen setzt das aktuelle Fahrzeugprogramm auch mit einer Vielzahl markentypischer Qualitäten Maßstäbe. Alle BMW Einsatzfahrzeuge zeichnen sich durch vorbildliche Effizienz, überlegene Dynamik, kompromisslose Sicherheit und eine auch im Premium-Segment unübertroffene Zuverlässigkeit aus.

Als internationale Leitmesse für zivile Sicherheit dient die RETTmobil 2011 zur öffentlichen Präsentation aktueller Technologie auf den Gebieten Rettungsdienst, technische Hilfeleistung, Brand- und Katastrophenschutz sowie zum Know-how-Austausch für Experten aus aller Welt.

Vielfalt im Modellprogramm: Für jede Situation gerüstet.

Die auf der RETTmobil vorgestellten Einsatzfahrzeuge bieten einen aktuellen Überblick über das vielfältige Modellprogramm, das die Marken BMW und BMW Motorrad auf diesem Sektor bereit halten. Dieses breite Leistungsspektrum wird den unterschiedlichsten Anforderungen von Einsatzkräften bei den Feuerwehren und im Rettungsdienst in maximalem Umfang gerecht.

Die Vielfalt im Fahrzeugprogramm schafft zudem die Möglichkeit, flexibel auf neue Anforderungen zu reagieren. Alle BMW Einsatzfahrzeuge verfügen über spezifische Sonderausstattungen, die während des Entwicklungsprozesses und auch danach gemäß dem BMW Werksstandard integriert werden.

BMW Einsatzfahrzeuge: Höchste Qualität durch integrierte Entwicklung.

BMW entwickelt bereits seit mehr als 50 Jahren gemeinsam mit nationalen und internationalen Behörden modernste Einsatzfahrzeuge, die – angepasst an die jeweiligen lokalen Vorschriften und Anforderungen – maximale Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Innovation bieten. Die Vorbereitungen für die spezifische Sonderausstattung dieser Fahrzeuge werden bereits in der Produktentwicklung berücksichtigt, die Fertigung erfolgt parallel zu den entsprechenden Serienfahrzeugen. Dadurch ist ein Höchstmaß an Qualität und Funktionalität gewährleistet.

Ein besonders überzeugendes Beispiel dafür ist das schon bei der Entwicklung verfolgte Konzept der integrierten Lösung einer Steuerung der Signalanlage über das bereits in den Serienfahrzeugen eingesetzte Bediensystem BMW iDrive. Ähnlich wie die Nutzung des Navigationssystems und anderer Komfortfunktionen ist auch die Steuerung der Signalanlage über iDrive möglich. Die Bedienung erfolgt intuitiv mithilfe des Control Displays im Cockpit sowie des Controllers und speziell konfigurierter Direktwahltasten auf der Mittelkonsole.

Diese Technik ist auf der diesjährigen RETTmobil in einem neuen BMW 5er Touring zu erleben.

2. Spezialisten für alle Fälle: BMW Einsatzfahrzeuge 2011.



Unter extremen Bedingungen Höchstleistungen zu erbringen, gehört für die Einsatzkräfte der Feuerwehren und des Rettungsdienstes zum Arbeitsalltag. Ebenso wird ihnen flexibles Reagieren in komplexen Situationen abverlangt. Moderne Einsatzfahrzeuge tragen dazu bei, die besonderen Herausforderungen dieser anspruchsvollen Tätigkeit zu meistern und für erfolgreiche Einsätze mögliche Gefährdungen für Einsatzkräfte und andere Verkehrsteilnehmer zu minimieren. Weil sich das Aufgabenspektrum der Helfer stetig erweitert, wächst die Vielfalt im Angebot der Einsatzfahrzeuge der BMW Group. Mit neuen Modellen und innovativen Ausstattungen bieten BMW und MINI maßgeschneiderte Mobilität für Spezialisten in den Bereichen Brandschutz, Rettung, technische Hilfe und Sicherheit.

Auf der RETTmobil 2011 stellt die BMW Group die jüngsten speziell für die Feuerwehren und den Rettungsdienst konzipierten Einsatzfahrzeuge vor. Sie repräsentieren den modernsten Stand der Technik – in Bezug auf Effizienz, Design und Premiumqualität ebenso wie hinsichtlich ihrer spezifischen Sonderausstattung, die sich an den aktuellsten Einsatzanforderungen der Nutzer orientiert.

Das Polizeifahrzeug der Zukunft: ein interessantes Projekt.

Weil neben den Behörden die zuständigen Berufsorganisationen schon seit längerer Zeit die unzureichende Sicherheit von Polizeifahrzeugen vor allem im Einsatz auf Autobahnen beanstanden, hat sich BMW dieser besonderen Problemstellung angenommen und ein neues Projekt zur Lösung der Thematik aufgesetzt.

Speziell die Absicherung von Unfallstellen, Stau-Enden sowie der Polizei-Beamten selbst zum nachfolgenden, schnell fahrenden Verkehr wurde als größtes Problemfeld identifiziert. In den vergangenen Jahren gab es mehrere schwere Unfälle, bei denen – zumeist an Einsatzfahrzeugen, die auf dem Autobahn-Randstreifen geparkt waren – mehrere Beamte tödlich verletzt und einige Streifenwagen völlig zerstört wurden.

In einem gemeinsamen Workshop mit allen Beteiligten wurde jetzt ein gemeinsames Anforderungsprofil an ein Polizeieinsatzfahrzeug erstellt, das für den Dienst auf Autobahnen geeignet ist und den schweren Unfällen vorbeugen hilft.

Die bereits sehr positiven Erfahrungen mit einem SAV-Konzept bei einzelnen Landespolizeibehörden haben dafür gesorgt, dass alle Beteiligten sich ergänzend zu den bisher auf Autobahnen eingesetzten BMW 5er Touring-Modellen nun für ein BMW X3-Modell entschieden haben.

Das Hauptargument für dieses neue Konzept liegt vor allem darin, dass der BMW X3 als ein deutlich höher bauendes Fahrzeug schon aus größerer Entfernung zum Einsatzort besser zu erkennen ist und zudem ein höheres Laderaum-Volumen bietet.

Für eine optimale Erkennbarkeit sorgen – bei geschlossener Heckklappe – eine Sondersignalanlage, Heckblitzer an den beiden Fahrzeugseiten und am Dach-Heckspoiler. Ein reflektierendes Gepäckraumtrenngitter sowie große Blinkleuchten warnen den nachfolgenden Verkehr zusätzlich. Ist die Heckklappe geöffnet, wird zusätzlich eine Laufleiste an der oberen Kante mit synchronisiert blinkenden LED-Leuchten aktiv. Die Fahrzeugfront wird durch so genannte Frontblitzer unterhalb der BMW Niere sowie einen blauen Frontscheibenblitz kenntlich gemacht.

Neue Heckauszug-Lösung für Rettungsfahrzeuge.

Einsatzfahrzeuge für Feuerwehren und Notärzte besitzen häufig einen ausziehbaren Ladeboden im Gepäckraum, der über die gesamte Fahrzeugbreite etwa 75 Zentimeter ausgezogen werden kann. Auf diesem können Verstaungs-Vorrichtungen montiert werden, in denen notwendige Rettungs- und Sicherungsutensilien für den Einsatzfall untergebracht sind.

Ihre Teleskopelemente, die das Ausfahren ermöglichen, sind im eingefahrenen Zustand sehr steif ausgelegt. Diese Steifigkeit bringt allerdings den Nachteil mit sich, dass die Teleskopelemente bei einem Crash von hinten in das Einsatzfahrzeug die Gepäckraum-Trennwand durchschlagen und Passagiere im Fond verletzen können.

Um hier eine probate Lösung zu finden, haben Ingenieure der BMW M GmbH neue Teleskopelemente konstruiert, die in definierten Bereichen geschwächt mit einer Sollbruchstelle ausgelegt sind und bei einem Crash von selbst ausknicken. Damit können die Teleskopelemente nicht mehr in den Fahrzeuginnenraum dringen. Eine solche Lösung zeigt BMW auch auf der RETTmobil 2011 in Fulda.

Konzentrierte Kompetenz für jeden Einsatz: Notarzt-Motorrad.

BMW baut nicht nur herausragende Spezial-Automobile für Rettungseinsätze aller Art, sondern hat auch spezielle Motorräder im Programm, die besonders von Notärzten geschätzt werden, weil sie damit selbst im dichtesten Verkehr schnell am jeweiligen Einsatzort sein können.

Die BMW R 1200 RT überzeugt besonders für die Arbeit im Rettungseinsatz durch ein ausgereiftes Konzept, das höchsten Ansprüchen an flexible Möglichkeiten, agiles Fahrverhalten, robuste Technik und dynamische Optik gerecht wird. Hoch entwickelte Sicherheitskomponenten verbinden sich hierbei mit erstklassiger Laufkultur, Langstreckenkomfort und außergewöhnlichem Kraftpotential zu einer Synthese, die auch extreme Herausforderungen souverän meistern lässt.

Maßgeschneiderte Ausstattung ab Werk.

Das auf der RETTmobil 2011 gezeigte BMW Motorrad R 1200 RT passt sich durch das umfassende Spektrum maßgeschneiderter Zusatzkomponenten den unterschiedlichen Aufgabenbereichen des Fahrers an.

Logisch angeordnete Instrumente im Cockpit gehören genauso zum entspannten, sicheren Fahren selbst in Stresssituationen wie die neue Schalergeneration am Lenker. Die optional erhältliche Funkvorbereitung ist sowohl mit Analog- als auch mit Digitalgeräten kompatibel. Das elektrisch verstellbare Windschild schützt den Fahrer auch bei extremen Wetterbedingungen, das elektronische Steuergerät für die Sirene ist direkt im Lautsprecher integriert. Darüber hinaus sind weitere Sonderausstattungen lieferbar, wie etwa Blitzkennleuchten, vordere Schutzbügel, ein Feuerlöscher oder eine integrierte Sprachdurchsageanlage.

Die Motorräder für den Rettungseinsatz werden alle komplett von BMW Motorrad entwickelt und produziert, die unterschiedlichen

Ausstattungen entstehen nach den jeweiligen Kundenwünschen maßgeschneidert. Auch alle behördenspezifische Anbauteile wie Sirene, Funkkasten oder Blaulicht werden bereits im Werk produziert beziehungsweise eingebaut.

Darüber hinaus bietet BMW Motorrad für seine Notarzt-Kunden nicht nur ein individuell ausgestattetes Fahrzeug an, sondern offeriert auch spezielle Kleidung für den sicheren und schnellen Einsatz. Zudem lernen Notärzte in einem eigens dafür entwickelten Fahrer-Training, wie sie ihre Maschine sicher und schnell zum Einsatzort bringen.

Blickfang am Messe-Eingang: BMW 123d Coupé Notarztfahrzeug.

Im Rahmen der bundesweiten Initiative TUNE IT! SAFE!, an der sich einige namhafte Autotuning-Firmen im Verband der Deutschen Automobil-Tuner (VDAT) beteiligten, entstand vor zwei Jahren der AC Schnitzer ACS1 2.3d. Auf Basis eines BMW 123d Coupé wurde ein besonders dynamisches Polizei-Fahrzeug entwickelt, das als so genanntes Symbol-Fahrzeug für die VDAT-Aktion durch ganz Deutschland reiste. Jetzt zeigt sich dieses automobiler Schmuckstück als Notarztfahrzeug am Eingang zur RETTmobil 2011, mit einer Ausstattung, wie sie für den schnellen Einsatz notwendig ist.



3. Aus Erfahrung zuverlässig: Philosophie und Tradition der BMW Einsatzfahrzeuge.

Erfahrung und Innovationskraft bilden die Grundlage für die herausragende Qualität von BMW Einsatzfahrzeugen. Sie setzen technologische Maßstäbe und schaffen so die bestmöglichen Bedingungen für erfolgreiche Einsätze. Permanente Weiterentwicklung im engen Kontakt mit den Nutzern sichert dauerhaften technischen Vorsprung, der den Einsatzkräften bei ihrer anspruchsvollen Tätigkeit zugute kommt. BMW Einsatzfahrzeuge gewährleisten Wirtschaftlichkeit, Zuverlässigkeit, Souveränität und Sicherheit im dienstlichen Alltagsverkehr ebenso wie in Extremsituationen.

Begründet wurde die Tradition der BMW Einsatzfahrzeuge in den 1950er-Jahren, als die Polizei der Stadt München die Modelle BMW 501 und BMW 502 in den Dienst stellte. Mit ihren kraftvollen Achtzylinder-Motoren und ihrer hohen Zuverlässigkeit setzten die als „Barockengel“ legendär gewordenen Fahrzeuge schon damals Maßstäbe für die Einsatztauglichkeit. Seitdem treibt BMW die Entwicklung von Einsatzfahrzeugen systematisch voran – von Modellgeneration zu Modellgeneration. Dank innovativer Technologie erfüllen alle Modelle die in Umfang und Komplexität ständig wachsenden Anforderungen, die – bei den Feuerwehren ebenso wie bei den Rettungsdiensten, der Polizei und anderen Behörden – an moderne Einsatzfahrzeuge gestellt werden. Darüber hinaus bieten sie dank BMW EfficientDynamics und kompromissloser Premium-Qualität ideale Voraussetzungen für hohe Wirtschaftlichkeit und außergewöhnliche Wertbeständigkeit.

Integrierte Entwicklung garantiert einzigartige Funktionalität und Sicherheit.

Ebenso wie die Basisfahrzeuge entsprechen auch die spezifischen Sonderausstattungen höchsten Funktionalitäts-, Qualitäts- und Sicherheitsstandards. Gewährleistet wird dies durch eine integrierte Entwicklung der behördenspezifischen Komponenten, die eine funktionsoptimierte Vernetzung mit dem jeweiligen Serienfahrzeug umfasst. Diese integrierten Lösungen entstehen im Dialog zwischen den Entwicklern von BMW und den künftigen Nutzern. Dabei bringen Vertreter der

Feuerwehren, der Rettungsdienste sowie der Polizei ihre Erfahrungen aus der Praxis ein, um präzise Anforderungen an das künftige Einsatzfahrzeug zu formulieren. Die BMW Entwickler gleichen diese mit den technischen Voraussetzungen ab, die das Serienfahrzeug bietet. Dieser Austausch von Know-how führt zu einem Gesamtkonzept für die Ausrüstung der Einsatzfahrzeuge, das einerseits den hohen Qualitätsstandards von BMW entspricht und andererseits die spezifischen Ansprüche der jeweiligen Behörde erfüllt. Als einziger Anbieter von Einsatzfahrzeugen gewährt BMW für den Werkseinbau eine Original-Hersteller-Qualitätsgarantie, die auch sämtliche Komponenten der Sonderausstattung umfasst.

Hinsichtlich Funktionalität und Sicherheit gewährleistet die abgestimmte Entwicklung ein Niveau, das mit der bei anderen Herstellern üblichen Nachrüstung einzelner Komponenten unerreichbar ist. Bei BMW wird die einsatzspezifische Ausrüstung im Rahmen einer Gesamtfahrzeugerprobung den gleichen Testverfahren unterzogen, denen sich auch Serienmodelle stellen müssen. Im Crashtest wird beispielsweise die sichere Anbindung der Signalanlage an das Dach des Fahrzeugs nachgewiesen, spezielle Hitzeerprobungen geben Aufschluss über die Zuverlässigkeit des Kühlsystems für ein im Gepäckraum installiertes Funksystem.

Bei der behördenspezifischen Ausstattung von Einsatzfahrzeugen mit Mess-, Funk- und Signalsteuerungstechnik setzt BMW als einziger deutscher Automobilhersteller konsequent auf die Integration in den Ablauf der Serienfertigung. So werden die Einsatzfahrzeuge der BMW 5er und BMW 3er Reihe einschließlich aller Sonderkomponenten jeweils auf den gleichen Fertigungslinien der BMW Werke in Dingolfing und München montiert wie die für private Kunden bestimmten Einheiten des entsprechenden Modells.

Einfach und intuitiv bedienbar:

Signalanlagensteuerung über BMW iDrive.

Ein besonders überzeugendes Beispiel für das schon bei der Entwicklung verfolgte Konzept der integrierten Lösung ist die Steuerung der Signalanlage über das auch in den Serienfahrzeugen eingesetzte Bediensystem BMW iDrive.

Als weltweit erster Automobilhersteller hat BMW schon 2001 ein System vorgestellt, das eine intuitive Bedienung von Fahrzeug- und Komfortfunktionen wie Audioanlage, Navigation und Telekommunikation mithilfe eines zentralen Controllers auf der Mittelkonsole und eines Control Displays in der Armaturentafel ermöglicht.

Das kontinuierlich weiterentwickelte System bietet die Möglichkeit, auch einsatzspezifische Funktionen zu berücksichtigen. Ähnlich wie die Nutzung des Navigationssystems kann auch die Steuerung der Signalanlage über iDrive erfolgen. Mit dem Controller rufen die Einsatzkräfte die entsprechende Funktion auf, die visuelle Rückmeldung über die Aktivierung der Warnanlage erhalten sie dann auf dem Control Display. Auch der Anhaltesignalgeber, die Tonfolge der Warnanlage, die Zusatzscheinwerfer oder die Signalblitzer an der Front lassen sich über das einsatzspezifische Menü des Bediensystems iDrive aktivieren und steuern. Zusätzliche Tasten oder Monitore, die bei Nachrüstsystemen üblich sind, werden damit überflüssig.

Darüber hinaus fördert die ergonomisch optimierte Anordnung des Control Displays und des Controllers die Konzentration des Fahrers auf das Verkehrsgeschehen. Die Auswahl und Aktivierung einer Funktion erfordert jeweils nur eine geringe Blickabwendung von der Fahrbahn. Dadurch wird vor allem unter den besonders anspruchsvollen Bedingungen einer Einsatzfahrt für gesteigerte Fahrsicherheit gesorgt. Gegebenenfalls kann die Bedienung mittels iDrive auch vom Beifahrer übernommen werden.

Die neue Generation des Bediensystems iDrive bietet zusätzlich die Möglichkeit, häufig genutzte Funktionen mithilfe der im Umfeld des Controllers angeordneten Direktwahltasten zu aktivieren. So lassen sich beispielsweise die Tonfolgebereitschaft sowie der Dauerbetrieb der akustischen Signalgebung mit jeweils einem Knopfdruck aufrufen beziehungsweise abschalten.

4. Der erweiterte Notruf (e-call).



Als weltweit erster Automobilhersteller hat BMW die Funktion erweiterter Notruf mit automatischer Ortung innerhalb von BMW ConnectedDrive 1997 in den USA und ab 1999 auch in Europa eingeführt.

Erst vor kurzem erhielt BMW beim Deutschen Interdisziplinären Notfallmedizin-Kongress (DINK 2011) in Wiesbaden eine Auszeichnung für seinen so genannten erweiterten automatischen Notruf.

Durch diesen in Kooperation mit BMW speziell entwickelten automatischen Unfallmelder besteht die Möglichkeit, einen Unfall ohne Zeitverlust sofort an die nächstgelegene Rettungszentrale zu melden. Neben der Unfallmeldung können weitere Daten, wie etwa die via GPS exakt bestimmte Position der Unfallstelle, übermittelt werden, so dass die Rettungsmannschaft nicht nur zeitnah, sondern auch mit geografisch hoher Treffsicherheit an der Unfallstelle eintreffen kann.

Die an das BMW Call Center übermittelten Daten umfassen neben der metergenauen Position des Fahrzeugs sowie Fahrgestellnummer, Fahrzeugtyp und Fahrzeugfarbe auch die von Sensoren im Fahrzeug gesammelten Daten. Das System erfasst etwa selbsttätig, wie viele Personen im Fahrzeug sitzen und welche Airbags ausgelöst wurden, auch die Intensität eines Aufpralls kann gemessen werden.

Darüber hinaus werden weitere Unfallparameter, wie zum Beispiel die Unfallschwere und die Unfallart, kommuniziert. Eine eigene Software berechnet damit automatisch das Risiko für die Entstehung einer schweren Insassen-Verletzung. Somit können nicht nur die schnellst mögliche, sondern auch die effektivste Hilfe an die Unfallstelle gesendet und bereits eine geeignete Zielklinik definiert werden.

Parallel dazu nehmen die psychologisch geschulten Mitarbeiter des rund um die Uhr besetzten BMW Call Center telefonisch Kontakt mit den Fahrzeuginsassen auf und betreuen diese auf Wunsch bis zum Eintreffen der Rettungskräfte. Außerdem besteht die Möglichkeit einer Konferenzschaltung,

das heißt, das BMW Call Center stellt eine direkte Sprachverbindung zwischen den Fahrzeuginsassen und der jeweiligen Rettungsleitstelle her.

Dank der bestehenden BMW ConnectedDrive Technologie ist es bereits heute möglich, Einsatzkoordinaten oder kurze Informationen über einen Unfall in ein BMW Einsatzfahrzeug zu senden – notwendig dafür sind lediglich ein BMW Navigationssystem und eine Bluetooth-Schnittstelle.

5. Beschreibung der Ausstellungsfahrzeuge.



BMW 325d Touring / Notarzt-Fahrzeug

Lackierung	Alpinweiß uni /Notarztbeklebung Individual
Innenausstattung	Leder Dakota / Schwarz Kontrast Blau

Zylinder/Hubraum	6/2993 cm ³
Nennleistung bei kW (PS) / U/min	150 kW (204 PS) / 3750
Höchstgeschwindigkeit	240 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	7,2 s
CO ₂ -Emission	153 g/km
Verbrauch EU städtisch / außerstädtisch / kombiniert	7,4 / 4,9 / 5,8 (l/100km)

Sonderausstattung:

Automatic-Getriebe	Zusätzliche Energieversorgung
Dachantenne	Einsatzfahrzeug offen
M LM Räder Sternspeiche 193 M Mischb.	Allradsystem
Bereifung mit Notlaufeigenschaften	Bereifung mit Notlaufeigenschaften
Serienfahrwerk	Modellschriftzug-Entfall
Armauflage vorne verschiebbar	Interieurleisten Alu Glaciersilber
Fußmatten in Velours	Wardreieck
Innenspiegel automatisch abblendend	Innen-/Außenspiegel automatisch abblendend
Sportsitze für Fahrer/Beifahrer	Ablagenpaket
Sitzheizung für Fahrer/Beifahrer	Fernlichtassistent
Scheinwerfer-Waschanlage	Park Distance Control (PDC)
BMW Teleservices	Steuerung Teleservices
Regensensor	Xenon-Licht
Klimaautomatik	Lichtpaket
Navigationssystem Professional	BMW Assist
Internet	Erweiterte Online Informationen
BMW Online	Spracheingabesystem
Handy Vorbereitung Business/Bluetooth	Geschwindigkeitsreglung
Edition Sport	Comfort Pakete
Navi Professional mit Handylvorbereitung	M Lederlenkrad
M Aerodynamikpaket	Individual Hochglanz Shadow Line
Individual Dachhimmel Anthrazit	Ablagenpaket
Zusätzliche 12 V-Steckdose	

Sonderwunschbeschreibung:

Einsatzfahrzeug offene Version

Reifenfülldruckangaben über den Radausschnitten vorn und hinten, Zusatzblitzleuchten in LED-Technik in blau in der Heckklappe links und rechts zur Erhöhung der Warnwirkung des Fahrzeugs bei offener Heckklappe und eingeschalteter Warnanlage, Geräteträgerplatte für Aufnahme der Sende-/Empfangsgeräte und Steuergeräte im Gepäckraum, Funkhauptschalter, Funklautsprecher, Funkentstörung per separatem Entstörersatz, zusätzliche 12 V Steckdose in Mittelkonsole hinten, stärkere Batterie und Generator, Schutzfolie an B-Säulen, Zusatzkonsole für Funkhandapparat an Mittelkonsole Beifahrerseite,, Gummimatten vorne und hinten, Zusatzsicherungsträger für Behördeneinbauten; Stahlrenngitter zum Laderaum. Werkseitig verbaute Funkvorrüstung für AEG Teledux 9 / 4m Band, Sondersignalanlage Hella RTK 7 LED, LED Frontblitz, Matrix Feuerwehr, LED-Hecksignal, Arbeitsscheinwerfer, Frontblitzer in BMW Niere

BMW 525d Touring / Feuerwehr-Fahrzeug

Lackierung Feuerrrot uni / Feuerwehrbeklebung Individual
Innenausstattung Polster: Leder Dakota schwarz

Zylinder/Hubraum	6/2993 cm ³
Nennleistung bei kW (PS) / U/min	150 kW (204 PS) / 4000
Höchstgeschwindigkeit	236 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	7,3 s
CO ₂ -Emission	160 g/km
Verbrauch EU städtisch / außerstädtisch / kombiniert	8,0 / 5,3 / 6,3 (l/100km)

Sonderausstattung:

Einsatzfahrzeug offen	EU spezifische Zusatzumfänge
LM Räder Turbinenstyle 329	Automatic-Getriebe
Sport-Lederlenkrad	Bereifung mit Notlaufeigenschaften
Alarmanlage	Modellschriftzug Entfall
Fußmatten in Velours	Warndreieck
Innenspiegel automatisch abblendend	Lordosenstütze Fahrer/Beifahrer
Sitzheizung für Fahrer/Beifahrer	Gepäckraumpaket
Zusätzliche 12 V-Steckdose	Scheinwerfer-Waschanlage
Park Distance Control (PDC)	Xenon-Licht
BMW Teleservices	Steuerung Teleservices
Navigationssystem Business	Head-Up Display
BMW Assist	Internet
Erweiterte BMW Online Information	BMW Online
Spracheingabesystem	Handy-Vorbereitung Business/Bluetooth
Individual Sonnenschutzverglasung	Dachreling

Sonderwunschbeschreibung:

Multibandantenne 2m/4m/ Tetra/GSM/GPS-Antenne; Gummifußmatten vorn und hinten; LED-Frontblitzer blau; Heckblitzer in Gepäckraumklappe; Funkvorrüstung für AEG Teledux 9 (4m); Trenngitter; RTK 7 mit LED Kennleuchten Version Feuerwehr (Montage auf Dachreling) incl. El. Tonfolge Signalanlage abgesetzt; Außendurchsage; 230 V Einspeisung inkl. Defa Einspeisungssteckdose; Ladegerät Votronic; Handfunkgerät Kenwood; Unfalldatenschreiber UDS 2.0.

BMW 525d Touring / Zivilnotarzt-Fahrzeug

Lackierung	Kaschmirsilber metallic
Innenausstattung	Leder Dakota Schwarz

Zylinder/Hubraum	6/2993 cm ³
Nennleistung bei kW (PS) / U/min	150 kW (204 PS) / 4000
Höchstgeschwindigkeit	236 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	7,3 s
CO ₂ -Emission	160 g/km
Verbrauch EU städtisch / außerstädtisch / kombiniert	8,0 / 5,3 / 6,3 (l/100km)

Sonderausstattung:

Einsatzfahrzeug getarnt	EU spezifische Zusatzumfänge
LM Räder V-Speiche 331	Automatic-Getriebe
Sport-Lederlenkrad	Bereifung mit Notlaufeigenschaften
Alarmanlage	Modellschriftzug Entfall
Fußmatten in Velours	Warndreieck
Innenspiegel/Außenspiegel automatisch abblendend	Lordosenstütze Fahrer/Beifahrer
Sitzheizung für Fahrer/Beifahrer	Gepäckraumpaket
Zusätzliche 12 V-Steckdose	Scheinwerfer-Waschanlage
Park Distance Control (PDC)	Xenon-Licht
BMW Teleservices	Steuerung Teleservices
Navigationssystem Professional	Head-Up Display
BMW Assist	Internet
Erweiterte BMW Online Information	BMW Online
Spracheingabesystem	Handy Vorbereitung Business/Bluetooth

Sonderwunschbeschreibung:

Multibandantenne 2m/4m/ Tetra/GSM/GPS-Antenne; Gummifußmatten vorn und hinten; Sondersignalanlage getarnt (Typ Hänsch 620); Abnehmbare Magnetblitzleuchte Movia-D LED (Halterung am Fahrersitz); Steckdose für Blitzleuchte links + rechts in der B-Säule; Funkvorbereitung EADS/AEG TX9-Einfachanlage; LED-Frontblitzer blau

BMW X1 xDrive23d

Lackierung	Titansilber Metallic / Polizeibeklebung Individual Verkehrsblau
Innenausstattung	Leder Nevada/Schwarz
Zylinder/Hubraum	6/2993 cm ³
Nennleistung bei kW (PS) / U/min	150 kW (204 PS) / 4000
Höchstgeschwindigkeit	236 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	7,3 s
CO ₂ -Emission	160 g/km
Verbrauch EU städtisch / außerstädtisch / kombiniert	8,0 / 5,3 / 6,3 (l/100km)

Sonderausstattung:

Automatic-Getriebe	EU spezifische Zusatzumfänge
Multifunktion für Lenkrad	Sport-Lederlenkrad
LM Räder Doppelspeiche 320	Bereifung mit Notlaufeigenschaften
X-Line	Modellschriftzug-Entfall
Dachreling Aluminium satiniert	Armauflage vorne verschiebbar
Sonnenschutzverglasung	Fußmatten in Velour
Warndreieck	Innenspiegel automatisch abblendend
Skisack	Lordosenstütze Fahrer/Beifahrer
Ablagenpaket	Sitzheizung für Fahrer/Beifahrer
Scheinwerfer-Waschanlage	Park Distance Control (PDC)
BMW Teleservices	Steuerung Teleservices
Regensensor	Xenon-Licht
Klimaautomatik	Lichtpaket
Navigationssystem Professional	BMW Assist
Internet	Erweiterte Online Informationen
BMW Online	Spracheingabesystem
Handy Vorbereitung Business/Bluetooth	

Sonderwunschbeschreibung:

Sondersignalanlage Hänsch DBS 4000 LED inkl. Funkaufschaltung und Durchsage, Polizeibeklebung Individual, Waffenhalterung, zusätzliche Energieversorgung, Calearo-Kombiantenne 2m/4m GPS/GSM/Tetra, Funkvorrüstung EADS TX 9-80 BHA, Halter für Anhaltetelle am Fahrersitz, zwei Bordspannungssteckdosen im Laderaum, Einschaltung Fahrlicht bei aktivem Blaulicht, blaue LED-Heckblitzer in der Heckklappe, Gummimatten vorne und hinten, Gepäckraumformmatte, Frontblitzer in Niere, Motorweiterlaufschaltung, Stahlrenngitter, Saugspiegel mit Doppelgelenk

BMW X3 xDrive20d / Notarzt-Fahrzeug

Lackierung	Alpinweiss
Innenausstattung	Leder Nevada/Schwarz
Zylinder/Hubraum	4/1995 cm ³
Nennleistung bei kW (PS) / U/min	135 kW (184 PS) / 4000
Höchstgeschwindigkeit	210 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	8,5 s
CO ₂ -Emission	149 g/km
Verbrauch EU städtisch / außerstädtisch / kombiniert	6,7 / 5,0 / 5,6 (l/100km)

Sonderausstattung:

LM Räder Doppelspeichen 309 mit Mischbereifung	Fernlichtassistent
Performance Control	Scheinwerfer-Waschanlage
Variable Sportlenkung	Park Distance Control (PDC)
Automatic-Getriebe	Regensensor
Servotronic	Xenon-Licht
Elektronische Dämpfer Control (EDC)	Klimaautomatik
Multifunktion für Lenkrad	Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion
Sport-Lederlenkrad	Lichtpaket
Bereifung mit Notlauf Eigenschaften	BMW Teleservice
Dachreling aluminium satiniert	Steuerung Teleservice
Alarmanlage	Anbindung Bluetooth und USB-Geräte
Automatische Heckklappenbetätigung	Steuerung Combox
Komfortzugang	Navigationssystem Professional
Gepäckraumtrennetz	Head-Up Display
Fussmatten in Velours	BMW Assist
Warndreieck	Internet
Ablagenpaket	Erweiterte BMW Online Information
Sitzverstellung, elektr. mit Memory	BMW Online
Durchladesystem	Handy Vorbereitung
Sitzheizung für Fahrer / Beifahrer	Business/Bluetooth-Schnittstelle

Sonderwunschbeschreibung:

BMW Ladeboden (ausziehbar und heckcrashgetestet); Trenngitter aus Stahl, Hänisch DBS 4000 – Notarzt mit Hochleistungs-LED's, ASG vorne und hinten, Tonfolgeanlage mit 2x Druckkammerlautsprecher hinter Frontschürze, Hänisch LED-Frontblitzer Sputnik nano-blau, Hella LED Blitzer, Unfalldatenschreiber UDS 2.0, Zusatzbatterie 55Ah, Ladedose für beide Batterien 12V, Notstarteinrichtung, Bordspannungssteckdose 12V, 230 V Einspeisung inkl. Defa Einspeisesteckdose (inkl. zwei 12V- und zwei 230V-Steckdosen nach DIN EN 60601-1, Heckblinker (gelb) am Dach (hinten), Calearo-Kombiantenne 2m/4m GPS/GSM/Tera, Funkvorbereitung EADS/AEG TX9 – Einfachanlage, Bedienhandapparat 902, Durchsagemikrofon in Handschuhkasten, KFZ-Ladehalterung 12V/24V für Kenwood TK-290-11b, Innenraum Heizgerät DEFA 1400 inkl. Thermostat, LED-Gepäckraumleuchte in der Heckklappe, Notarztbeklebung individual, Gummifußmatten

BMW X6 xDrive50i / Notarzt-Fahrzeug

Lackierung	Titansilber Metallic
Innenausstattung	Leder Nevada/Schwarz
Zylinder/Hubraum	8/4395 cm ³
Nennleistung bei kW (PS) / U/min	300 kW (407 PS) / 5.500-6.400
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	5,4 s
CO ₂ -Emission	299 g/km
Verbrauch EU städtisch / außerstädtisch / kombiniert	17,7 / 9,9 / 12,8 (l/100km)

Sonderausstattung:

Leichtmetallräder Sternspeiche 259	High Definition Radio
Adaptive Drive	CD Wechsler 6-Fach
Reifen Druck Control	Hifi System Professional
Aktivlenkung	Individual Dachhimmel Anthrazit
Niveauregulierung	Individual Hochglanz Shadow Line
Lenkradheizung	Individual Sonnenschutzverglasung
Sport-Lederlenkrad	Hochgeschwindigkeitsabstimmung
Automatische Heckklappenbetätigung	Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion
Integrierte Universal-Fernbedienung	Lichtpaket
Komfortzugang	BMW Teleservices
Aluminium-Trittbrett	DVD-System im Fond
Sportpaket	Navigationssystem Professional
Edelholzausführung Esche Maser	Scheinwerfer-Waschanlage
Innenspiegel mit digitalem Kompass	Park Distance Control (PDC)
Klimaautomatik mit 4-Zonenregelung	Regensensor
Glasdach, elektrisch	Xenon-Licht
Sonnenschutzrollo hinten	Adaptives Kurvenlicht
Innen-/Außenspiegel automatisch abblendend	Sitzheizung für Fahrer/Beifahrer
Innenspiegel automatisch abblendend	Sitzheizung für Fondsitze
Sitzverstellung, elektr. mit Memoryfunktion	Ablagenpaket
Sportsitze für Fahrer/Beifahrer	Raucherpaket
Lordosenstütze Fahrer/Beifahrer	
Spracheingabesystem	

Externe Nachrüstung:

Dachbalken Hänsch DBS 975 in LED-Technik, LED-Frontblitzer Sputnik nanoblau in und unterhalb BMW Niere, Spiegel- und Heckblitzer, Seitenblitzer in Stoßfänger, Notarztbeklebung individual

BMW ACS1 2.3d Coupé

Lackierung	Titansilber Metallic / Notarztbeklebung Silber-Rot
Innenausstattung	Leder Boston 2 / Schwarz
Zylinder/Hubraum	4/1995 cm ³
Nennleistung bei kW (PS) / U/min	177 kW (241 PS) / 4400
Höchstgeschwindigkeit	238 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	6,7 s
CO ₂ -Emission	148g/km
Verbrauch EU städtisch / außerstädtisch / kombiniert	7,3 / 4,6 / 5,6 (l/100km)

Sonderausstattung:

Automatic-Getriebe	Außenspiegelpaket
Multifunktion für Lenkrad	Interieurleisten Alu Glaciersilber
M Sportpaket	Sonnenschutzverglasung
Glasdach, elektrisch	Wardreieck
Fußmatten in Velours	Armauflage vorne
Innenspiegel automatisch abblendend	Ablagenpaket
Lordosenstütze Fahrer/Beifahrer	Scheinwerfer-Waschanlage
Sitzheizung für Fahrer/Beifahrer	Regensensor
Park Distance Control (PDC)	Klimaautomatik
Xenon-Licht	Lichtpaket
Geschwindigkeitsreglung	Steuerung Teleservices
BMW Teleservices	BMW Assist
Navigationssystem Professional	Erweiterte BMW Online Informationen
Internet	Spracheingabesystem
BMW Online	Paket Advantage + Comfort mit
Handy Vorbereitung. Business/Bluetooth	M Sportpaket
Navi Professional mit Handylvorb. Bluetooth	M Sportfahrwerk
M Lederlenkrad	M Aerodynamikpaket
Individual Hochglanz Shadow Line	Individual Dachhimmel Anthrazit
Servotronic	

Tuning-Ausstattung:

Lichtsignalanlage „RTK“ (Hella), LED-Tagfahrlicht „LEDayFlex“ (Hella), Aluminiumfelgen 9x20 ET40 (AC Schnitzer), Reifen 235/30 ZR20 „Ventus S1 evo“ (Hankook), G-Force Anzeigen, Fahrwerksfedern, Karosseriebausatz, Verchromte Auspuffblende, Motor-Leistungssteigerung, Sportsitze, Carbon- und Alu-Interieur (alles AC Schnitzer), Autoglas-Folie / Auto-Sicherheitsfolie (FOLIATEC)